

Dem Sommer ordentlich Beine gemacht

Dagmersellen Gospelchor Live in Church präsentiert an seinen Konzerten «Sommer Musig»

VON MERET HARTMANN

Mit dem Sommerpsalm von Carl David af Wirsén eröffnen die 45 Sängern und Sänger des Gospelchors Live in Church ihr erstes von drei Konzerten in der Arche Dagmersellen. Passend zum Motto «Sommer Musig» hat Dirigent Matthias Arn zusammen mit einer hochkarätigen Band bestehend aus Klavier, Schlagzeug und Bass ein zweistündiges Programm auf die Beine gestellt. Präsentiert werden zahlreiche «feel good»-Songs der letzten 50 Jahre.

«Wir sind sehr stolz darauf, unsere Solisten aus den eigenen Reihen stellen zu können»

Patrick Hofstetter,
Präsident des Gospelchors

Bereits geht es mit dem nächsten Lied weiter. Der eingängige Ohrwurm «Pata Pata» von Miriam Makeba wird von Solistin Tanja Stocker begleitet. «Wir sind sehr stolz darauf, unsere Solisten aus den eigenen Reihen stellen zu können», gibt Chor-Präsident Patrick Hofstetter Auskunft. Plötzlich fährt ein klingelndes Fahrrad durch das Publikum. Er sei mit 120 Kilometern pro Stunde auf seinem Fahrrad durch die Gegend gerast. Hoffentlich schnappe ihn die Polizei nicht, sonst wäre sein geliebtes Fahrrad weg, singt Urs Purtschert im Lied «Fahrrad». Er führt das Publikum an diesem Abend mit viel Witz durch das Konzert.

Wann ist es endlich Sommer?

«Dieses Konzert hat Einfluss auf das Wetter», behauptet Urs Purtschert später. Der Chor Live in Church unterstreicht diese Aussage mit dem Lied «Jetzt ist Sommer». Sommer sei, egal ob man schwitzt oder friert, wenn man trotzdem lacht. So heisst es im Radiohit von den Wise Guys. Nach dem schweizerdeutschen «Louenensee» von Span erklärt Urs Purtschert auch noch gleich, wie man merkt, dass der Sommer da ist: «Der Regen wird wärmer.» Mit einem Medley von Hits wie «Gre-



Der Gospelchor Live in Church versprüht in der Arche Dagmersellen eine sommerliche Atmosphäre.

MER

nade» oder «Billionaire» des Sängers Bruno Mars bringt der Nebiker Gospelchor Jung und Alt zum Mitwippen, was mit dem Sommernachtsong «All night long» von Lionel Richie in ein Schaukeln mündet. Mit einem Solo von Stevie Wonders Klassiker «Signed, sealed, delivered, I'm yours» beweist Solist Kevin Sieber neben viel Rockstar-Charme auch ausserordentliches gesangliches Talent.

Nach der Pause, in der sich die Zuschauer in der Apérobar mit Kuchen verköstigen und Getränken erfrischen, wird auf der Bühne die Wettervorhersage präsentiert: Um genau 20 Uhr heute Abend habe der Sommer begonnen!

1968 schrieb John Fogerty den Song «Proud Mary», der die Zeit als einer der beliebtesten Rocksongs überdauert hat und heute noch an zahl-

reichen Konzerten einen Platz findet. So auch an diesem Abend. Den Song begleitet Tobias Maestrini am Flügel. «You make me feel like dancing» von Leo Sayer, 1977 auf Platz eins der amerikanischen Charts, bringt nicht nur Solist Kevin Sieber auf der Bühne zum Tanzen. Zusammen mit dem New-Orleans-Song «Iko Iko» sorgen die Sängerinnen und Sänger des Chors für eine sommerlich ausgelassene Stimmung.

Ferien an einem Strand in den USA

«Liebes Publikum, wundern Sie sich nicht. Es ist schon wärmer geworden», verkündet Urs Purtschert von der Bühne aus. Während der Sommer 2003 alle möglichen Rekorde bei den Höchsttemperaturen übertraf, erhitzte der berühmte Sommer 1969 besonders die Gemüter. Pa-

trick Hofstetter und Lucia Weber beweisen mit dem passenden Song «Summer of 69» von Bryan Adams, dass auch sie über ein ausgezeichnetes Stimmvolumen verfügen. Nach einem Ausflug an den Strand gibt Larissa Blum mit Unterstützung der Sängerinnen und Sänger den Ferienhit «Surfin USA» zum Besten. Im Anschluss klingt der Konzertabend mit dem besinnlichen Stück «My life, my love, my all» von Kirk Franklin aus.

Als vom Publikum entschieden eine Zugabe verlangt wird, nehmen Felix Kübler seinen Bass, Patrik Horat die Trommelsticks und die Mitglieder des Chors ihre farbigen Regenschirme noch einmal zur Hand. Das Publikum errät es sogleich: Band und Chor heizen mit «It's raining men» noch einmal so richtig ein. Das Publikum klatscht begeistert.